

Schulinternes Fachcurriculum FRANZÖSISCH

für die Gemeinschaftsschule Nortorf

Sek I	
Unterricht	<ul style="list-style-type: none">- Die Verteilung der Themen und Inhalte richtet sich nach dem Lehrwerk: <i>Tous ensemble</i> (ab 2016/17 aufwachsend Ausgabe <i>Nouvelle édition</i>).- Zusätzlich zum Lehrwerk können zur vertiefenden Auseinandersetzung mit den Inhalten und Themen Lektüren eingesetzt werden (z.B. ...)- Zur Erhöhung der Selbstwirksamkeit der SuS sollten außerunterrichtliche Lernangebote und Projekte einbezogen werden: Veranstaltungen des <i>Institut français</i> Kiel (z.B. frz. Vorlesewettbewerb, Delf-Prüfungen, <i>Ciné-Fête</i>, Ausstellungen), der Universität (z.B. „Europa macht Schule“) sowie interne Projekte (z.B. Tag der deutsch-frz. Freundschaft, Paris-Fahrt) etc.- Einen wichtigen Schwerpunkt im Unterricht sollten Methoden einnehmen, die der Kommunikationsorientierung, insbesondere dem <u>Sprechen</u>, dienen. Bei der Unterrichtsplanung muss deshalb bedacht werden, dass jede/r S. in jeder Stunde möglichst viel Französisch sprechen sollte.
Fachsprache	<ul style="list-style-type: none">- Es gilt das Prinzip der funktionalen Einsprachigkeit: 'So viel wie möglich auf Französisch, so wenig wie nötig auf Deutsch'.- möglichst frühzeitige Einführung von Klassenraum-Vokabular (z.B. LP: <i>Ouvrez les livres, Ecoutez bien, Formez une phrase complète, Répondez à la question</i> ; SuS : <i>Que veut dire... ? Pardon, madame, j'ai oublié...</i>)
Fordern und Fördern	<ul style="list-style-type: none">- Möglichkeiten zur Differenzierung (Beispiele):<ul style="list-style-type: none">• Tandembögen, 'Kniff mit dem Knick', Partnerzusammenstellung, Anfangsbuchstaben bei Lückentexten, Lauf-Diktat, Sprechgeländer für das freie Sprechen, Tipp-Karten, Vermittlung unterschiedlicher Strategien (Lerntyp), Vermittlung von Strategien zum selbstständigen Lernen (z.B. Erschließungs- und Transferstrategien) etc.
Hilfsmittel, Materialien und Medien	<ul style="list-style-type: none">- Für alle Französischlehrkräfte stehen Materialien (Filme, Cds, Lektüren etc.) im Fachschaftsschrank (Lehrerzimmer) sowie die Zeitschrift <i>Der fremdsprachliche Unterricht Französisch</i> in der Lehrmittelbücherei zur Nutzung bereit.- Die Fachschaft verfügt über zweisprachige Wörterbücher. Der reflektierte Umgang mit diesen sowie mit entsprechenden Apps (z.B. PONS) sollte im Unterricht ab Kl. 9 eingeübt werden. In Klassenarbeiten dürfen analoge Wörterbücher ab Kl. 10 verwendet werden.- Es wird angestrebt, eine Sammlung sowohl der Leistungsnachweise als auch bewährter sprechaktivierender Methoden zu erstellen (IServ: Dateien > Gruppen > Lehrer > Französisch).- Für den Französischunterricht bietet sich die Nutzung von Online-Angeboten an wie z.B.:<ul style="list-style-type: none">https://sites.arte.tv/karambolage/frhttp://monde.bonjourdumonde.com/http://enseigner.tv5monde.com/https://www.lepointdufle.net/http://www.french1959.eu/ (Le FLE avec les médias)https://learningapps.org/http://www.culturepub.fr/kahoot!Quizletmentimeter.com

Leistungs- bewertung	<p>- Es werden vier (differenzierte) Klassenarbeiten pro Schuljahr geschrieben. In Kl. 7 und 9 <u>muss</u> mind. eine Klassenarbeit durch eine Sprechprüfung ersetzt werden, in den anderen Klassenstufen ist dies ebenfalls wünschenswert.</p> <p><u>Vorgaben für Klassenarbeiten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Möglichst alle Teilkompetenzen der funktionalen kommunikativen Kompetenz (Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen und Sprachmittlung) sollten pro Klassenarbeit abgeprüft werden. • Hierbei ist eine Trennung der Teilbereiche wichtig (z.B. Überprüfung des Leseverstehens als Multiple Choice-Aufgabe bzw. ohne Bewertung des Schreibens). <p><u>Vorgaben für Sprechprüfungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Prüfung umfasst immer die Teile <u>monologisches und dialogisches Sprechen</u>. • Vorschläge für Themen: Kl. 7: <i>Je me présente/ Faire les courses ; Parler des idées pour un cadeau</i> Kl. 8 : <i>Décrire une image ; Qu'est-ce qu'on va faire le week-end prochain ?</i> Kl. 9: <i>Décrire une image ; Présenter mon hobby/ Faire du shopping ; Parler d'une destination de voyage ; À la gare</i> Kl. 10 : <i>Donner son avis ; À table !</i>
Überprüfung und Weiter- entwicklung	<p>Das schulinterne Curriculum für das Fach Französisch soll immer im Frühjahr im Rahmen der Fachkonferenzen überprüft und weiterentwickelt werden.</p>

Schulinternes Fachcurriculum FRANZÖSISCH

für die Gemeinschaftsschule Nortorf

Sek II: Französisch als neubeginnende Fremdsprache (FA)	
Unterricht	<ul style="list-style-type: none">- Die Verteilung der Themen und Inhalte richtet sich nach dem Lehrwerk: <i>Le Cours Intensif I</i> und <i>II</i> (ab 2017/18 aufwachsend Ausgabe <i>Nouvelle édition</i>).- Zusätzlich zum Lehrwerk können zur vertiefenden Auseinandersetzung mit den Inhalten und Themen Lektüren eingesetzt werden (z.B. Mikaël Ollivier: <i>Frères de sang</i>)- Nach Beenden von Band II soll lehrbuchunabhängig an Inhalten entsprechend der verpflichtenden Themenbereichen gearbeitet werden (z.B. <i>Être jeune adulte dans la société moderne</i> oder <i>La France et l'Allemagne</i>).- Zur Erhöhung der Selbstwirksamkeit der SuS sollten außerunterrichtliche Lernangebote und Projekte einbezogen werden: Veranstaltungen des <i>Institut français</i> Kiel (z.B. frz. Vorlesewettbewerb, Delf-Prüfungen, <i>Ciné-Fête</i>, Ausstellungen), der Universität (z.B. „Europa macht Schule“) sowie interne Projekte (z.B. Tag der deutsch-frz. Freundschaft, Paris-Fahrt) etc.- Einen wichtigen Schwerpunkt im Unterricht sollten Methoden einnehmen, die der Kommunikationsorientierung, insbesondere dem <u>Sprechen</u>, dienen. Bei der Unterrichtsplanung muss deshalb bedacht werden, dass jede/r S. in jeder Stunde möglichst viel Französisch sprechen sollte.
Fachsprache	<ul style="list-style-type: none">- Es gilt das Prinzip der funktionalen Einsprachigkeit: 'So viel wie möglich auf Französisch, so wenig wie nötig auf Deutsch'.- möglichst frühzeitige Einführung von Klassenraum-Vokabular (z.B. LP: <i>Ouvrez les livres, Ecoutez bien, Formez une phrase complète, Répondez à la question</i> ; SuS : <i>Que veut dire... ? Pardon, madame, J'ai oublié...</i>)
Fordern und Fördern	<p>Auch in der Sek. II ist es sinnvoll, der Heterogenität mit unterschiedlichen Methoden zu begegnen, v.a.</p> <ul style="list-style-type: none">• Tandembögen, 'Kniff mit dem Knick', Partnerzusammenstellung, Vermittlung unterschiedlicher Strategien (Lerntyp), Vermittlung von Strategien zum selbstständigen Lernen (z.B. Erschließungs- und Transferstrategien) etc.
Hilfsmittel, Materialien und Medien	<ul style="list-style-type: none">- Für alle Französischlehrkräfte stehen Materialien (Filme, Cds, Lektüren etc.) im Fachschaftsschrank (Lehrerzimmer) sowie die Zeitschrift <i>Der fremdsprachliche Unterricht Französisch</i> in der Lehrmittelbücherei zur Nutzung bereit.- Die Fachschaft verfügt über zweisprachige Wörterbücher. Der reflektierte Umgang mit diesen sowie mit entsprechenden Apps (z.B. PONS) sollte im Unterricht ab Kl. 11 eingeübt werden. In Klassenarbeiten dürfen analoge Wörterbücher ab Kl. 13 verwendet werden. Über Sinn und Nutzen des Einsatzes entscheidet die jeweilige Lehrkraft je nach Leistungsstand der Lerngruppe.- Es wird angestrebt, eine Sammlung sowohl der Leistungsnachweise als auch bewährter sprechaktivierender Methoden zu erstellen (IServ: Dateien > Gruppen > Lehrer > Französisch).- Für den Französischunterricht bietet sich die Nutzung von Online-Angeboten an wie z.B.: https://sites.arte.tv/karambolage/fr http://monde.bonjourdumonde.com/ http://enseigner.tv5monde.com/ https://www.lepointdufle.net/ http://www.french1959.eu/ (Le FLE avec les médias) https://learningapps.org/ http://www.culturepub.fr/

	kahoot! Quizlet mentimeter.com
Leistungs- bewertung	<p>- Es werden zwei Klassenarbeiten pro Schuljahr geschrieben. In Kl. 12 <u> muss </u> mind. eine Klassenarbeit durch eine Sprechprüfung ersetzt werden, in den anderen Klassenstufen ist dies ebenfalls wünschenswert.</p> <p><u>Vorgaben für Klassenarbeiten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Möglichst alle Teilkompetenzen der funktionalen kommunikativen Kompetenz (Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen und Sprachmittlung) sollten pro Klassenarbeit abgeprüft werden. • Hierbei ist eine Trennung der Teilbereiche wichtig (z.B. Überprüfung des Leseverstehens als Multiple Choice-Aufgabe bzw. ohne Bewertung des Schreibens). <p><u>Vorgaben für Sprechprüfungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Prüfung umfasst immer die Teile <u>monologisches und dialogisches Sprechen</u>. • Vorschläge für Themen: Kl. 12: <i>Se présenter / Aller au restaurant / Aller au marché / Parler du week-end prochain</i> <p><u>Handlungsempfehlungen LRS:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Checkliste siehe Leitfaden zu Fachanforderungen (S. 22f.) • Korrektur der Rechtschreibleistung im Sinne des Schülers / der Schülerin: „Das, was richtig klingt, ist richtig“ • Ausnahme: explizit sprachliche Gegenstände dürfen bewertet werden (z.B. Schreibung Verbkonjugation, Pluralmarker)
Überprüfung und Weiter- entwicklung	Das schulinterne Curriculum für das Fach Französisch soll immer im Frühjahr im Rahmen der Fachkonferenzen überprüft und weiterentwickelt werden.
Sek II: Französisch als fortgeführte Fremdsprache (FF)	
Unterricht	<p>- Für die Frz.-LernerInnen der 11. Klassen unserer Schule ergibt sich eine besondere Situation aufgrund der Tatsache, dass die SuS erfahrungsgemäß das Fach abwählen werden und sich somit in ihrem letzten Lernjahr befinden. Hieraus ergibt sich für die Lehrkraft die Aufgabe, Selbstwirksamkeitserfahrungen für die SuS zu schaffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Motivation durch schülernahe Themen • Reduzierung der sprachlichen Anforderungen zugunsten einer Inhaltsorientierung • Nutzung von Medien(kombinationen): Film (zur Lektüre), BD, chansons etc. <p>- Zur Erhöhung der Selbstwirksamkeit der SuS sollten zusätzlich außerunterrichtliche Lernangebote und Projekte einbezogen werden: Veranstaltungen des <i>Institut français</i> Kiel (z.B. frz. Vorlesewettbewerb, Delf-Prüfungen, <i>Ciné-Fête</i>, Ausstellungen), der Universität (z.B. „Europa macht Schule“) sowie interne Projekte (z.B. Tag der deutsch-frz. Freundschaft) etc.</p> <p>- Einen wichtigen Schwerpunkt im Unterricht sollten Methoden einnehmen, die der Kommunikationsorientierung, insbesondere dem <u>Sprechen</u>, dienen. Bei der</p>

	<p>Unterrichtsplanung muss deshalb bedacht werden, dass jede/r S. in jeder Stunde möglichst viel Französisch sprechen sollte.</p>
Fachsprache	<p>- Es gilt das Prinzip der funktionalen Einsprachigkeit: 'So viel wie möglich auf Französisch, so wenig wie nötig auf Deutsch'.</p>
Fordern und Fördern	<p>Auch in der Sek. II ist es sinnvoll, der Heterogenität mit unterschiedlichen Methoden zu begegnen, v.a.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tandembögen, 'Kniff mit dem Knick', Partnerzusammenstellung, Vermittlung unterschiedlicher Strategien (Lerntyp), Vermittlung von Strategien zum selbstständigen Lernen (z.B. Erschließungs- und Transferstrategien) etc.
Hilfsmittel, Materialien und Medien	<p>- Für alle Französischlehrkräfte stehen Materialien (Filme, Cds, Lektüren etc.) im Fachschaftsschrank (Lehrerzimmer) sowie die Zeitschrift <i>Der fremdsprachliche Unterricht</i> Französisch in der Lehrmittelbücherei zur Nutzung bereit.</p> <p>- Die Fachschaft verfügt über zweisprachige Wörterbücher. Der reflektierte Umgang mit diesen sowie mit entsprechenden Apps (z.B. PONS) sollte weiterhin im Unterricht trainiert werden. In Klassenarbeiten dürfen analoge Wörterbücher ab Kl. 11 verwendet werden. Über Sinn und Nutzen des Einsatzes entscheidet die jeweilige Lehrkraft je nach Leistungsstand der Lerngruppe.</p> <p>- Es wird angestrebt, eine Sammlung sowohl der Leistungsnachweise als auch bewährter sprechaktivierender Methoden zu erstellen (IServ: Dateien > Gruppen > Lehrer > Französisch).</p> <p>- Für den Französischunterricht bietet sich die Nutzung von Online-Angeboten an wie z.B.:</p> <p>https://sites.arte.tv/karambolage/fr http://monde.bonjourdumonde.com/ http://enseigner.tv5monde.com/ https://www.lepointdufle.net/ http://www.french1959.eu/ (Le FLE avec les médias) https://learningapps.org/ http://www.culturepub.fr/ kahoot! Quizlet mentimeter.com</p>
Leistungs- bewertung	<p>- Es werden zwei Klassenarbeiten pro Schuljahr geschrieben. Im Sinne der Kommunikationsorientierung ist es sinnvoll, eine Klassenarbeit durch eine Sprechprüfung zu ersetzen.</p> <p><u>Vorgaben für Klassenarbeiten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Möglichst alle Teilkompetenzen der funktionalen kommunikativen Kompetenz (Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen und Sprachmittlung) sollten pro Klassenarbeit abgeprüft werden. • Hierbei ist eine Trennung der Teilbereiche wichtig (z.B. Überprüfung des Leseverstehens als Multiple Choice-Aufgabe bzw. ohne Bewertung des Schreibens). <p><u>Vorgaben für Sprechprüfungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Prüfung umfasst immer die Teile <u>monologisches und dialogisches Sprechen</u>.

	<ul style="list-style-type: none"> • Vorschläge für Themen: <i>Rêve et réalité : Vivre en banlieue</i> <ul style="list-style-type: none"> - monologue : décrire une image (photo, caricature) - dialogue : discuter de différents projets pour améliorer la vie des jeunes/ discuter le rôle de la police et de la société en général etc. (Es bietet sich für diese UE die Arbeit mit dem Film <i>La Haine</i> an.) • Die obligatorische Sprechprüfung ist innerhalb des Schuljahres folgendermaßen terminlich durchzuführen : Kl.11 : 2. Halbjahr (Mai)
Überprüfung und Weiterentwicklung	<p>Das schulinterne Curriculum für das Fach Französisch soll immer im Frühjahr im Rahmen der Fachkonferenzen überprüft und weiterentwickelt werden.</p>